

Auflage 6
- Planänderung -

2. vereinfachte Änderung Bebauungsplan Nr. 91 Stockheim
M: 1:500

Leitungsverein (auszugweise)
 Bebauungsplan Nr. 91 - Stockheim

Bereich der 2. vereinfachten Änderung

gültige Baugrenze

ungültige Baugrenze

ungültiges Geh-, Fahr- und Leitungsrecht
 zugunsten Anteil aus Flur 103, Flurstück 148
 und Gemeinde Nümbrecht

gültiges Geh- und Leitungsrecht zugunsten
 Anteil aus Flur 103, Flurstück 148 und Gemeinde
 Nümbrecht (Kanalarbeitung und -pflege)

Abgrenzung unterschiedlicher Nutzungen

Dorfgebiet

Höchstzulässige Zahl der Wohnungen

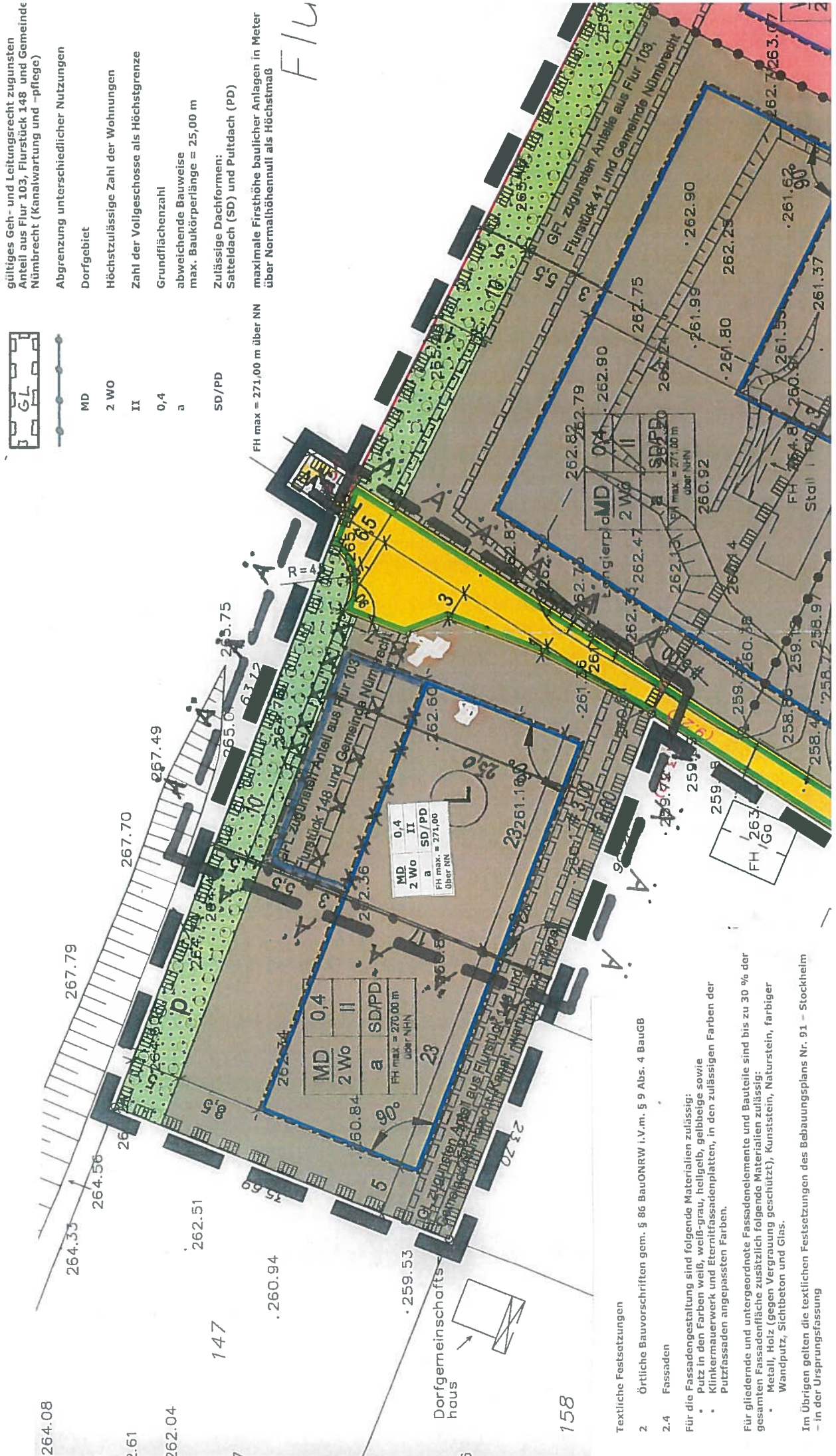
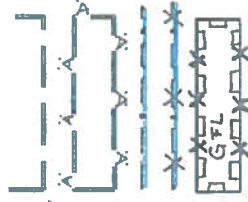
Zahl der Vollgeschosse als Höchstgrenze

Grundflächenzahl

abweichende Bauweise
 max. Baukörperlänge = 25,00 m

Zulässige Dachformen:
 Satteldach (SD) und Pultdach (PD)

maximale Firsthöhe baulicher Anlagen in Meter
 über Normalhöhennull als Höchstmaß



- Textliche Festsetzungen
- Örtliche Bauvorschriften gem. § 86 BauONRW i.V.m. § 9 Abs. 4 BaugB
 - Fassaden
 - Für die Fassadengestaltung sind folgende Materialien zulässig:
 - Putz in den Farben weiß, weiß-grau, hellgelb, gelbbeige sowie
 - Klinkermauerwerk und Eternitfassadenplatten, in den zulässigen Farben der Putzfassaden angepassten Farben.
 - Für gliedernde und untergeordnete Fassadenelemente und Bauteile sind bis zu 30 % der gesamten Fassadenfläche zusätzlich folgende Materialien zulässig:
 - Metall, Holz (gegen Vergrauung geschützt), Kunststein, Naturstein, farbiges Wandputz, Sichtbeton und Glas.
- Im Übrigen gelten die textlichen Festsetzungen des Bebauungsplans Nr. 91 - Stockheim - in der Ursprungsfassung

FLUR